



04.03.16      Warum

Hier ist Uriel, das Licht Gottes

‘Warum lässt Gott dies alles zu?’, ‘warum passiert mir so was?’, ‘warum wurde ich vom Schicksal so getroffen?’

Geliebtes Licht, solche, oder ähnliche Sätze hören wir von Euch sehr oft.

Es ist verständlich, da aus Eurer Perspektive vieles was geschieht grausam, sinnlos und überflüssig erscheint.

Ja, vieles von dem was Ihr erlebt ist schmerzhaft und oft von Gewalt und Grausamkeit geprägt. Und es spielt für Euer Empfinden kaum eine Rolle, ob es durch Menschenhand verursacht wurde, oder ob ihr von den Kräften der Natur getroffen werdet, Schmerz und Leid zu ertragen führt immer wieder zu der Frage nach dem ‘Warum’.

Natürlich gibt es auf diese Fragen keine allgemeingültige Antworten, doch auch wenn es für jede solcher Fragen eine individuelle Antwort gibt, haben sie doch auch vieles gemeinsam.

So sei sicher, keine Erfahrung, und mag sie noch so bitter sein, ist sinnlos.

Gerade in Krisenzeiten, dann, wenn der gewohnte Alltag durchbrochen wird, geschieht Wachstum und Heilung.

Es mag vielleicht aus Deiner Perspektive absurd erscheinen, aber so wie eine auftretende körperliche Schwächung durch Krankheit einen Prozess der Heilung für die Seele bedeuten kann, so können Katastrophen helfen die gesellschaftlichen Gruppen oder die Erde heilen.

Nicht immer ist es Karma, und schon gar nicht ‘die Strafe Gottes’, wenn das, wie Ihr es nennt, ‘Schicksal’ einmal zuschlägt.

Oftmals verbirgt sich sogar eine wunderbare Chance dahinter, die Ihr, wenn überhaupt, meist erst viel später erkennen könnt.

Ich weiß, wie schwer es zu verstehen ist, und Du vielleicht fragen wirst, was es denn für eine Chance sein könnte, wenn unschuldige Menschen Verlust erleiden oder sterben.

Und so werde ich versuchen, individuell unterschiedliche Dinge knapp in einem allgemeingültigen Zusammenhang zu erklären.

Euer Leben in der dualen, materiellen Welt bedingt eine Trennung, immer, denn ohne Trennung ist Dualität nicht möglich.

Trennung zieht sich auch durch Euer Bewusstsein, denn Ihr unterscheidet z.B. zwischen der ‘realen’, und der ‘spirituellen Welt’, oder auch ‘spiritueller Ebene’.

Diese Trennung existiert nur in Eurem Bewusstsein, sie ist nicht ‘real’. Die wirklich reale Welt umfasst immer alle Ebenen.

Da Euch verschiedene Ebenen im Tagesbewusstsein nicht zugänglich sind, haltet Ihr jedoch nur das offensichtliche für die Realität. Während Ihr im Tagesbewusstsein lebt, schläft ein großer Teil Eures Selbst, und ‘erträumt’ eure Realität.

Das Erwachen der Menschen, der Aufstieg des Bewusstseins ist der Weg, das Bewusstsein wieder in seinen ursprünglichen Zustand der Einheit zurückzuführen.



So erweitert sich Euer Tagesbewusstsein, und Ihr findet allmählich auch einen Zugang zu den bisher verschlossenen Welten.

Immer dann, wenn etwas Außergewöhnliches, Unerwartetes geschieht, wird Euer Bewusstsein aus seiner Routine geworfen. Ihr hinterfragt, und Eure Wahrnehmung wird geschärft, so dass Ihr bereit seid neu hinzuschauen, mit Herz und Verstand. Auch die Materialisten unter Euch, jene die nur diese Ebene als `real` anerkennen, beginnen sich in extremen Situationen wieder an ihren göttlichen Ursprung zu erinnern, sie lassen Gefühlen freien Lauf, weinen, rufen nach Gott und beginnen zu beten.

Für die Seele dieser Menschen ist dies ein großer heilsamer Schritt, auch wenn es für die körperliche Existenz evtl. das vorläufige Ende bedeutet.

Die Seele stirbt nicht, sie wechselt die Bewusstseinssebene, und jeder Verlust wird ausgeglichen.

Deine eigentliche Heimat ist ein Raum, in dem alles miteinander verwoben ist, in der die Zeit, wie Du sie erlebst nicht existiert. Alles ist im Jetzt gleichwertig und gleichzeitig vorhanden, nichts vergeblich, überflüssig oder unnützlich.

Diese Welt kann Dein Verstand nicht erfassen, denn er ist durch die dualen Gesetze geprägt und gebunden. Im Herzen jedoch kannst Du eine `Ahnung`, ein `Erfühlen`, oder eine Mischung von Glauben und Wissen darüber finden, denn Deine Seele erinnert sich.

Auch gerade jetzt, wo Du diese Worte liest oder hörst, bist Du dort.

Du bist von diesem Ort Deiner wahren Heimat nur durch die Zeit getrennt, die dort jedoch nicht existiert.

Worte können dies nicht wirklich beschreiben, denn Worte sind ein Werkzeug der dualen Welt und geschaffen um zu unterscheiden und zu trennen.

Dein Seelen-selbst jedoch ist mehr als die Summe der getrennten Teile, und nur im vereinigten, vollständigen Bewusstsein entfaltet sich Dein wahres Wesen.

Weder die göttliche Quelle, noch die lichten Wesen der geistigen Welten werden jemals sinnloses Leiden zulassen oder gar verursachen, denn die Grundlage allen Handelns ist bedingungslose Liebe.

Vertraue Deinem Herzen, vertraue Deiner inneren Stimme und Deiner geistigen Führung.

Verzage nicht, wenn es in Deiner Welt gerade mal sehr herausfordern für Dich zugeht.

Du bist auf dem Weg der Entdeckung Deines wahren Selbst und mit jedem Schritt näherst Du Dich der inneren Vereinigung.

Ich segne und begleite Dich auf diesem Weg mit der bedingungslosen Liebe der Quelle allen Seins.

Ich bin Uriel